



GAZETTE

Amtliches Mitteilungsblatt der Körperschaft und der Stiftung

- Zweite Änderung der Anlage 5.3 Governance and Human Rights zur Rahmenprüfungsordnung für die fakultätsübergreifenden weiterbildenden Masterstudiengänge der Leuphana Universität Lüneburg
- Neubekanntmachung der Anlage 5.3 Governance and Human Rights zur Rahmenprüfungsordnung für die fakultätsübergreifenden weiterbildenden Masterstudiengänge der Leuphana Universität Lüneburg unter Berücksichtigung ersten Änderung vom 18. November 2015 und der zweiten Änderung vom 15. November 2017

Zweite Änderung der Anlage 5.3 Governance and Human Rights zur Rahmenprüfungsordnung für die fakultätsübergreifenden weiterbildenden Masterstudiengänge der Leuphana Universität Lüneburg

Der Senat der Leuphana Universität Lüneburg hat gem. § 41 Abs. 1 Satz 2 NHG am 15.11.2017 die folgende zweite Änderung der Anlage 5.3 Governance and Human Rights vom 20. Mai 2015 (Leuphana Gazette Nr. 28/15 vom 02. Juli 2015), zuletzt geändert am 18. November 2015 (Leuphana Gazette Nr. 03/16 vom 04. Januar 2016), zur Rahmenprüfungsordnung für die fakultätsübergreifenden weiterbildenden Masterstudiengänge der Leuphana Universität Lüneburg vom 19. März 2008 (Leuphana Gazette Nr. 06/08 vom 31. März 2008) beschlossen. Das Präsidium hat die diese zweite Änderung gem. § 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 b) NHG am 15. November 2017 genehmigt.

ABSCHNITT I

Die Anlage 5.3 Governance and Human Rights zur Rahmenprüfungsordnung für die fakultätsübergreifenden weiterbildenden Masterstudiengänge der Leuphana Universität Lüneburg wird wie folgt geändert:

1. Zu § 4 Abs. 2-4 und 6 wird wie folgt geändert:
„überfachlichen Modul“ wird durch „Komplementärmodul“ ersetzt.
2. Zu § 13 Abs. 5 wird wie folgt geändert:
Die Angabe „5“ durch „6“ ersetzt.

ABSCHNITT II

Diese Anlage tritt nach ihrer Genehmigung durch das Präsidium der Leuphana Universität Lüneburg nach ihrer Veröffentlichung im Amtlichen Mitteilungsblatt der Leuphana Universität Lüneburg sowie nach Inkrafttreten der Rahmenprüfungsordnung für die fakultätsübergreifenden weiterbildenden Masterstudiengänge der Leuphana Universität Lüneburg in Kraft.

Neubekanntmachung der Anlage 5.3 Governance and Human Rights zur Rahmenprüfungsordnung für die fakultätsübergreifenden weiterbildenden Masterstudiengänge der Leuphana Universität Lüneburg unter Berücksichtigung ersten Änderung vom 18. November 2015 und der zweiten Änderung vom 15. November 2017

Das Präsidium der Leuphana Universität Lüneburg gibt nachstehend den Wortlaut der Anlage 5.3 Governance and Human Rights vom 20. Mai 2015 (Leuphana Gazette Nr. 28/15 vom 02. Juli 2015) in der nunmehr geltenden Fassung unter Berücksichtigung der ersten Änderung vom 18. November 2015 (Leuphana Gazette Nr. 03/16 vom 04. Januar 2016) und der zweiten Änderung vom 15. November 2017 (Leuphana Gazette Nr. 81/17 vom 4. Dezember 2017) zur Rahmenprüfungsordnung für die fakultätsübergreifenden weiterbildenden Masterstudiengänge der Leuphana Universität Lüneburg vom 19. März 2008 (Leuphana Gazette Nr. 06/08 vom 31. März 2008) bekannt.

Die Regelungen der Rahmenprüfungsordnung für die fakultätsübergreifenden weiterbildenden Masterstudiengänge der Leuphana Professional School werden wie folgt ergänzt:

Zu § 3:

Ist die Masterprüfung bestanden, wird der Abschlussgrad „Master of Arts“ (M. A.) vergeben.

Zu § 4 Abs. 1 und 5:

Die Regelstudienzeit für das berufsbegleitende Masterstudium beträgt 4 Semester. Der Workload umfasst 25 zu erbringende Arbeitsstunden je CP.

Zu § 4 Abs. 2-4 und 6:

Der Studiengang umfasst 90 Credit Points und wird in Englisch angeboten. Er besteht aus: 1 Komplementärmodul (K3 GAHR) mit einem Umfang von 5 CP, einem Einführungsmodul (I GAHR) mit einem Umfang von 2 CP, einem Lehrforschungsprojekt (P GAHR) mit einem Umfang von 10 CP und 7 Fachmodulen (F1 GAHR – F7 GAHR) mit einem Umfang von insgesamt 60 CP. Hinzu kommt die Erstellung einer Masterarbeit im Umfang von 15 CP. Bestandteil der CP für die Masterarbeit ist die Teilnahme an dem Masterseminar.

Aufbau und Inhalt der Module richten sich nach folgendem Studienplan:

Modulübersicht M. A. Governance and Human Rights

Modul	Inhalt	Sem.	Modulanforderungen Prüfungsleistung	CP	Kommentar
K3 GAHR Gesellschaft und Verantwortung <i>Society and Responsibility</i>	Führung und Verantwortung, Veränderungen verantwortungsvoll gestalten, Ethik und Werte <i>Leadership and responsibility, the responsible design of change processes, ethics and values</i>	1.-3.	1 Portfolioprüfung	5	Die Beantwortung der reflexiven Fragen (pro Veranstaltung eine Abfrage) ist Bestandteil des Portfolios.
F1 GAHR Introduction to Governance and Human Rights <i>Introduction to Governance and Human Rights</i>	Einführung in Good Governance Prinzipien, Menschenrechtsnormen und Konzepte von Menschenrechten, Entwicklungstheorien, Funktionsweisen des Staatesaufbaus. <i>Introduction into good governance principles, human rights norms and concepts, development theories, functioning of state building.</i>	1.	1 Assignment und 1 Referat	10	
F2 GAHR Human Rights and Governance: Norms and Principles <i>Human Rights and Governance: Norms and Principles</i>	Politische und religiöse Rechte, Strafverfolgung und rechtliche Einforderung von Menschenrechtsnormen, Privatsphäre, Datenschutz, Gleichheit und ökonomische, soziale und kulturelle Rechte. <i>Political and religious rights, criminal justice and the legal enforcement of human rights norms, privacy, data protection, equality and economic, social, and cultural rights</i>	1.	1 Assignment und 1 Referat	10	

Fortsetzung Modulübersicht M. A. Governance and Human Rights

<p>F3 GAHR Contemporary Challenges of Governance and Human Rights Application</p> <p><i>Contemporary Challenges of Governance and Human Rights Application</i></p>	<p>Aktuelle Entwicklungen und Interdependenzen von Wirtschaft und Menschenrechten, Auswirkungen von internationalen Unternehmen und internationalen Finanzinstitutionen und deren Einfluss auf Menschenrechte, Menschenrechtsregime zum Schutz von speziellen Gruppen wie Menschen mit Behinderung, Frauen, Ureinwohner, Minderheiten, Kindern, Case Studies und Entwicklung von Best Practice Scenarios zu der Implementierung von Menschenrechte und zur Berücksichtigung von Menschenrechten in Regierungsentscheidungen.</p> <p><i>Recent developments and interdependencies between economy and human rights, impacts of multinational companies and international financial institutions on human rights, human rights regimes protecting specific groups like handicapped people, women, indigenous people, minorities, children, case studies and development of best practice scenarios to implement human rights and to consider human rights in governance decisions.</i></p>	2.	1 Assignment und 1 Referat	5	
<p>F4 GAHR Human Rights Institutions, Mechanisms and Transitional Justice</p> <p><i>Human Rights Institutions, Mechanisms and Transitional Justice</i></p>	<p>Verständnis für die politische Dynamik, Sicherung von Menschenrechten durch international und regionale Menschenrechtsregime und deren Berücksichtigung bei nationalen, lokalen und privaten Entscheidungs- und Kontrollmechanismen, Überwachung der Einhaltung von Menschenrechten, Prozesse der sozialen Veränderung.</p> <p><i>Understanding for the political dynamic, protection of human rights through international and regional human rights regimes and their consideration in national, local and private decision making and control mechanisms, human rights monitoring, process of social change.</i></p>	3.	1 Assignment und 1 Referat	10	

<p>F5 GAHR Research, Communication and Decision making Skills</p> <p><i>Research, Communication and Decision making Skills</i></p>	<p>Techniken zur Problemanalyse und -lösung mit besonderem Schwerpunkt auf menschenrechtsbasierter Governance, Kommunikation und Verhandlung, Verständnis komplexer und komplizierter Situationen und Problemlagen, Empathie, Verständnis politischer und sozialer Dynamiken.</p> <p><i>Techniques for problem analysis and problem solution with a special focus on human rights based governance, communication and negotiation, understanding of complex situations and problems, empathy, understanding of political and social dynamics.</i></p>	1.-3.	1 Assignment und 1 Referat	5	
<p>F6 GAHR Program Design</p> <p><i>Program Design</i></p>	<p>Reflektion der eigenen Lerninhalte, Projektentwicklung und -management, Schreiben von Richtlinien und Strategiepapieren für private und öffentliche Institutionen, Schreiben von Projektentwürfen und Einwerben von Spendenmitteln.</p> <p><i>Reflection of study contents, project development and management, drafting of guidelines and political strategy papers, writing proposals and fundraising.</i></p>	2.	1 Assignment und 1 Referat	10	
<p>F7 GAHR Social Change: Campaigning, Social Media and Communication</p> <p><i>Social Change: Campaigning, Social Media and Communication</i></p>	<p>Organisation von Kampagnen und Agendasetting, Kommunikation über und Nutzung von Sozialen Medien und Netzwerken zur Sicherung und Etablierung von Menschenrechten, Organisation und Kommunikation zur Unterstützung und Anregung von sozialen Veränderungsprozessen, Organisation einer Konferenz.</p> <p><i>Organization of campaigns and awareness raising, communication through and usage of social media and networks in order to protect and establish human rights, organization and communication to support and stimulate social change, organization of a conference.</i></p>	3.-4.	1 Assignment und 1 Referat	10	
<p>P GAHR Individuelles Project</p> <p><i>Individual Project</i></p>	<p>Arbeit an einem Projekt in den Themenfeldern Governance und Menschenrechte, Organisation einer Konferenz gemeinsam mit dem Jahrgang zu einer ausgewählten Fragestellung.</p> <p><i>Work on a project in the fields of governance and human rights, organization of a conference together with the entire class on a chosen issue.</i></p>	1.-4.	1 Berufspraktische Übung	10	

Fortsetzung Modulübersicht M. A. Governance and Human Rights

Masterarbeit GAHR	Erstellung der Masterarbeit <i>Master's thesis</i>	4.	1 Masterarbeit	15	
--------------------------	---	----	----------------	----	--

Zu § 13 Abs. 5:

Die Bearbeitungsdauer der Masterarbeit beträgt 6 Monate. Auf begründeten Antrag kann die Bearbeitungszeit vom Prüfungsausschuss einmalig um bis zu 6 Monate verlängert werden.

